

	<p>Objekt: Schloss Sanssouci</p> <p>Museum: Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte Am Alten Markt 9 14467 Potsdam +49 331 289 6821 museum- geschichte@rathaus.potsdam.de</p> <p>Sammlung: Historische Stadtansichten von Potsdam und Umgebung (Grafik)</p> <p>Inventarnummer: 80-207-K2a</p>
--	---

Beschreibung

Im Vordergrund, am Ausgang der östlichen Auffahrt von Schloss Sanssouci, sind zwei Männer in ein Gespräch vertieft. Dahinter und kaum wahrnehmbar, hat sich ein weiterer Mann in die Nische zwischen dem Ostflügel des Schloss und dem Rundpavillon begeben und liest in einem Buch. Diese isoliert wirkende Person ist niemand anderes als Friedrich II., der sich genau vor seiner berühmten Bibliothek aufhält. Die Szene wirkt im ersten Moment authentisch, doch irritiert die üppige Gestaltung der Weinbergterrassen mit Rasenflächen, Blumenrabatten und Taxusbäumchen. Das aber gab es erst, als Friedrich Wilhelm IV. mit Regierungsantritt ab 1840 beschloss, den Sommer über in Sanssouci zu wohnen. Zu Friedrichs Zeiten standen an den Terrassenrändern Taxuspyramiden im Wechsel mit Orangenbäumchen, der Rest war kiesbestreute Fläche. Erneut entsteht hier eine Variante der Legende vom „Philosophen auf dem Thron“, wobei das Blatt sogar als Illustration zu den Werken Friedrichs des Großen gedacht war. [Thomas Sander]

Grunddaten

Material/Technik:	Stahlstich
Maße:	34,6 x 44,6 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1857
	wer	Wilhelm Witthöft (1816-1874)
	wo	
Gezeichnet	wann	1857
	wer	Carl Graeb (1816-1884)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Weinbergterrassen (Sanssouci)
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Schloss Sanssouci
[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wer Friedrich Wilhelm IV. von Preußen (1795-1861)
wo

Literatur

- Drescher, Horst/Kroll, Renate (1981): Potsdam. Ansichten aus drei Jahrhunderten. Bestandskatalog des Kupferstichkabinetts und der Sammlung der Zeichnungen der Staatlichen Museen zu Berlin. Berlin, Kat.-Nr. 249